

Alu-Rampe - Laderampe

Die Rampe wurde so entworfen, geplant und hergestellt, dass professionelle Anforderungen beim Be- und Entladen von Ausrüstung mit kleinen Gummirädern bestmöglich befriedigt werden kann. Diese zeichnet sich durch hohe Traglast und durch eine Fläche mit hervorragenden Grip-Eigenschaften aus.

Länge der Rampe

Die Neigung (α) der Event-Schiene oder der Verladerampen darf während der Verwendung ein maximales Gefälle von 30% (ca. $16,5^\circ$) nicht überschreiten.

Auffahrtshöhe

Die Belastungsfähigkeit der Rampen ist von der Auffahrtshöhe abhängig. Je kleiner die Auffahrtshöhe, je geringer ist die Belastungsfähigkeit.



Lastverteilung

Die Belastungskapazität bezieht sich immer auf ein Paar Rampen welche mit einem Fahrzeug (4 Räder) befahren wird. Die Tragkraft bezieht sich auf gleichmässig verteilte Lasten in Abhängigkeit von den angegebenen Achsabständen und der Produktbreite. Es muss daher ein Produkt mit einer grösseren Nenntragkraft gewählt werden.

Beschleunigung und Verzögern

Schnelles Auffahren und Abbremsen muss vermieden werden, denn dadurch werden die Rampen in Schwingung gebracht. Diese Schwingungen haben wesentliche Belastungserhöhungen, typisch von 25 % bis auf 100 %, zur Folge.

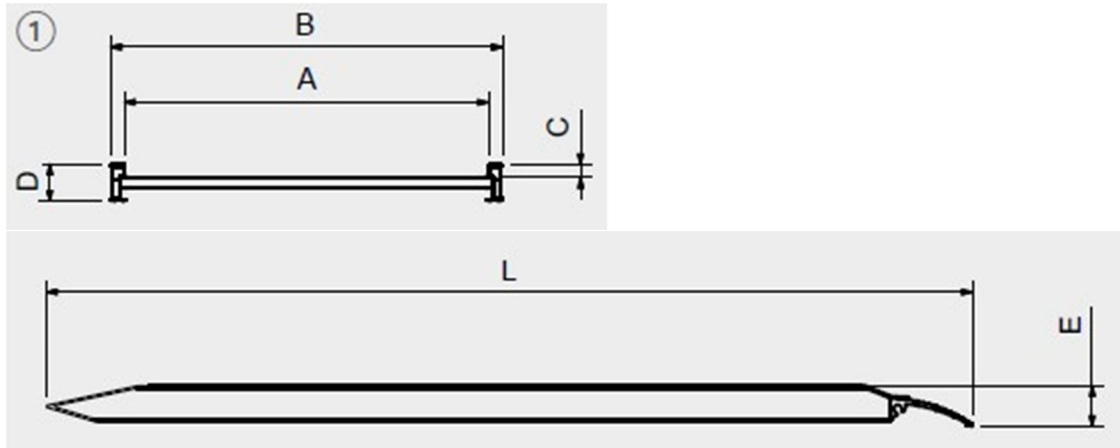
Sicherheit

Achten Sie auf einen ebenen und festen Untergrund. Beim Befahren der Rampen, dürfen sich keine Personen darunter befinden.

Art der Auffahrt

Die Rampen müssen zentriert und gerade befahren werden, da sich ansonsten die Belastungsfähigkeit extrem mindert. Die Belastung erhöht sich mit der gefahrenen Geschwindigkeit (dynamische Belastung). Alle Belastungswerte basieren auf einer Maximalgeschwindigkeit von 5 km/h. Die Schienen sollten mit gleichbleibender Geschwindigkeit befahren werden.

Technische Daten:



Tragkraft kg bei Achsenabstand 1000 mm	Länge L mm	Breite innen A mm	Breite ausen B mm	Randhöhe C mm	Trägerhöhe D mm	Gewicht pro Einheit kg
1000	2400	940	1000	23	80	39